

Basis- modul NT	MT	LA G	LA R	Veranstaltung	Semester		Beschreibung	Literatur	Voraussetzungen	Wahlbereich		Interdisziplinär		Opt. Studien	
					SoSe	WiSe				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Basismodul NT	Bibelkunde NT (Ü)	Bibelkunde NT (Ü)	Bibelkunde NT (Ü)	Dozent*in: Henrike Block Veranstaltungstitel: Bibelkunde NT	SoSe	WiSe				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
				x											
	VL Einführung in das NT I (2LP)	VL Einführung in das NT I	VL Einführung in das NT I	Dozent*in: Felix John Veranstaltungstitel: (V) Geschichte des frühen Christentums	SoSe	WiSe	Aus Sicht der antiken Welt handelt es sich bei den jesusgläubigen Gruppen der neutestamentlichen Zeit um ein Randphänomen. Dem steht in einer rekonstruierten Innensicht der überwältigende Eindruck einer Vielfalt auf kleinem Raum entgegen, die von dynamischen Entwicklungen sowie schwerwiegenden Krisen und Konflikten geprägt ist. Diese Innensicht ist durch die Einzeichnung der frühen Christen in ihre Umgebungswelt zu ergänzen.	D.-A. Koch, Geschichte des Urchristentums. Ein Lehrbuch, Göttingen 2014; U. Schnelle, Die ersten 100 Jahre des Christentums 30-130 n. Chr. Die Entstehungsgeschichte einer Weltreligion, Göttingen 2019; M. Öhler, Geschichte des frühen Christentums, Göttingen 2019.		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
				x						x			x	x	
				Dozent*in: Felix John Veranstaltungstitel: (Thema wird noch bekanntgegeben)	SoSe	WiSe				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
				x											
				Dozent*in: Nadine Ueberschaer Veranstaltungstitel: Paulus - Leben und Werk	SoSe	WiSe				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
				x											
	VL Einführung in das NT II (2LP)	VL Einführung in das NT II	VL Einführung in das NT II	Dozent*in: Christfried Böttrich Veranstaltungstitel: Zentrale Themen des Neuen Testaments	SoSe	WiSe	Die Vorlesung ist als eine Einführung in die wichtigsten Themenbereiche neutestamentlicher Theologie angelegt. Dabei werden die Fragen nach dem historischen Jesus sowie den markantesten Inhalten der Jesusüberlieferung (Geburt, Worte und Wunder, Passion, Auferstehung, Himmelfahrt, Pfingsten) ebenso zur Sprache kommen wie solche nach der paulinischen Theologie (Rechtfertigung), den Grundzügen der Christologie, den Anfänge der Kirche und ihrer Ämterstruktur, dem Menschenbild, nach Kirche und Israel oder der christlichen Zukunftshoffnung. Im Vordergrund steht die Vermittlung von Grundwissen.	J. Roloff, Neues Testament, Neukirchener Arbeitsbücher, Neukirchen 71999; C. Böttrich, Themen des Neuen Testaments in der Grundschule. Ein Arbeitsbuch für Religionslehrerinnen und Religionslehrer, Stuttgart 2001.		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
				x						x			x	x	
PS exegetisch mit PS-Arbeit (3+5LP)	PS exegetisch mit PS-Arbeit		Dozent*in: Henrike Block Veranstaltungstitel: Proseminar Exegese im Neuen Testament	SoSe	WiSe	Im Proseminar werden die gängigen Methodenschritte der historischkritischen Exegese erläutert und erprobt. Die synchronen und diachronen Arbeitsschritte ermöglichen eine fundierte Wahrnehmung der neutestamentlichen Texte. Hierbei sind sowohl die Entstehungsgeschichte, der zeitgeschichtliche Kontext wie auch die unterschiedlichen überlieferten Textvarianten von Bedeutung. Am Ende des Proseminars sollen die Studierenden befähigt sein, einen Abschnitt selbstständig zu exegesieren.			Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	
			x							x		x		x	